1 Ausgangspunkt unserer Klimastrategie

Der Klimawandel stellt Unternehmen vor große Herausforderungen und erfordert langfristiges, verantwortungsvolles Handeln. Die RAMPF-Gruppe versteht Klimaschutz als wesentlichen Bestandteil ihrer nachhaltigen Unternehmensentwicklung und als wichtigen Faktor für die langfristige Wettbewerbsfähigkeit.

Mit unserer Klimastrategie schaffen wir einen verbindlichen Rahmen, um Treibhausgasemissionen systematisch zu reduzieren, Klimaschutz in unsere Unternehmensprozesse zu integrieren und unsere Geschäftstätigkeit schrittweise emissionsärmer auszurichten.

Unsere Strategie basiert auf unserer Treibhausgasbilanz und berücksichtigt sowohl die Emissionen unserer eigenen Geschäftstätigkeit als auch relevante Emissionen entlang unserer Wertschöpfungskette.

2 Unsere Klimaziele und Transformationspfad

Wir verfolgen einen langfristigen Transformationspfad mit dem Ziel, unsere Treibhausgasemissionen bis 2045 deutlich zu reduzieren.

Ausgehend vom Basisjahr 2023/2024 haben wir folgende langfristige Reduktionsziele definiert:

- **Scope 1 und 2:** Reduktion der Treibhausgasemissionen um 90 % bis 2045
- **Scope 3:** Reduktion der Treibhausgasemissionen um 58 % bis 2045

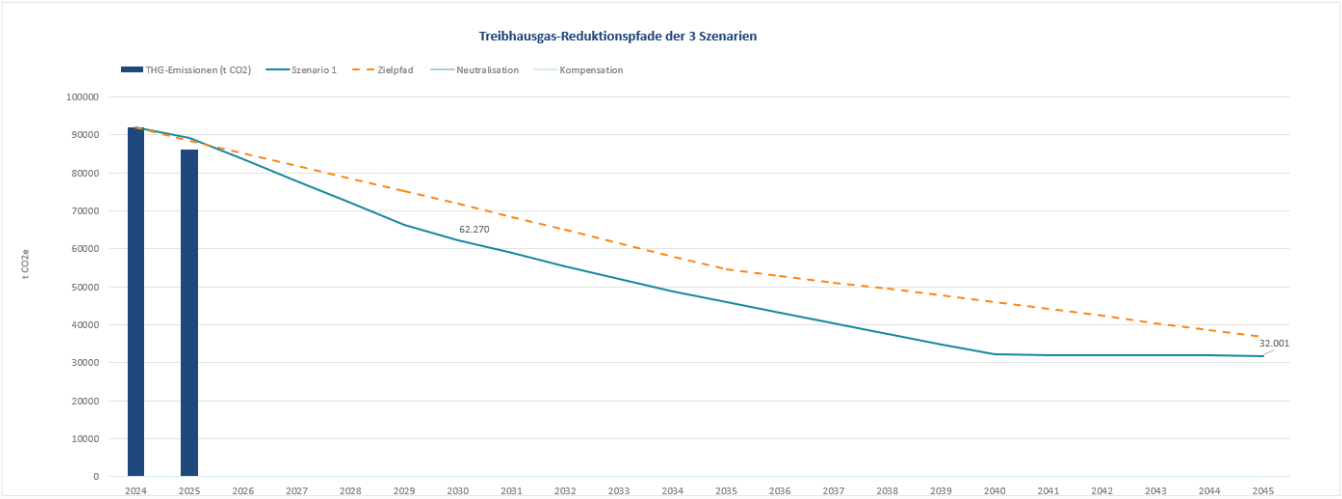


Abb. 1: Ziel- und Maßnahmenpfad der Treibhausgasemissionen bis 2045

Der dargestellte Transformationspfad zeigt die erwartete Entwicklung der Treibhausgasemissionen unter Berücksichtigung der aktuell identifizierten Maßnahmen zur Emissionsminderung. Da technologische Entwicklungen, regulatorische Anforderungen und Veränderungen entlang der

Wertschöpfungskette die zukünftige Emissionsentwicklung beeinflussen können, wird der Zielpfad regelmäßig überprüft und bei Bedarf weiterentwickelt.

Unsere Zielsetzung orientiert sich an den langfristigen internationalen Klimaschutzzielen und verfolgt einen ambitionierten, zugleich realistisch umsetzbaren Transformationsansatz.

Dabei gilt der Grundsatz: Emissionen vermeiden, unvermeidbare Emissionen reduzieren und verbleibende Restemissionen nur ergänzend kompensieren.

3 Unsere Emissionsstruktur und Ausgangslage

Grundlage unserer Klimastrategie ist die Treibhausgasbilanz für das Geschäftsjahr 2023/2024.

Die Analyse der Treibhausgasbilanz zeigt, dass der überwiegende Anteil unserer Emissionen im Bereich Scope 3 entsteht. Im Basisjahr 2023/2024 entfielen rund 87.370 t CO_2 auf Scope 3, während die Emissionen aus Scope 1 und Scope 2 insgesamt rund 4.479 t CO_2 betrugen.

Während Scope 1 und Scope 2 insbesondere durch Energieverbrauch, Fahrzeuge und eigene Betriebsprozesse geprägt sind, entstehen Scope-3-Emissionen vor allem entlang unserer Liefer- und Wertschöpfungskette.

Diese Emissionsstruktur bestimmt die Schwerpunkte unserer Klimastrategie. Während in Scope 1 und Scope 2 aufgrund der direkten Einflussmöglichkeiten der RAMPF-Gruppe eigene Reduktionsmaßnahmen unmittelbar gesteuert und umgesetzt werden können, erfordert die Minderung der Scope-3-Emissionen insbesondere die Zusammenarbeit mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette sowie die gemeinsame Entwicklung langfristiger Lösungen.

4 Unsere strategischen Handlungsfelder

Unsere Klimastrategie basiert auf fünf zentralen Dekarbonisierungshebeln:

Energie & Effizienz: Wir reduzieren Energie- und Ressourcenverbräuche durch Effizienzsteigerungen und optimierte Prozesse.

Erneuerbare Energien: Wir treiben die Umstellung auf erneuerbare Energiequellen voran und reduzieren den Einsatz fossiler Energieträger.

Elektrifizierung & technologische Umstellung: Wir nutzen technologische Lösungen, um fossile Prozesse schrittweise durch emissionsärmere Alternativen zu ersetzen.

Nachhaltige Beschaffung & Wertschöpfungskette: Wir arbeiten daran, klimarelevante Emissionen entlang unserer Lieferkette zu reduzieren und gemeinsam mit Partnern Verbesserungen zu erreichen.

Organisation & Mitarbeitende: Wir verankern Klimaschutz in unseren Strukturen, fördern Bewusstsein und entwickeln notwendige Kompetenzen weiter.

5 Unser Maßnahmenprogramm zur Emissionsreduktion

Die Umsetzung unserer Klimaziele erfolgt über ein abgestimmtes Maßnahmenprogramm.

Kurzfristig konzentrieren wir uns insbesondere auf:

- Energieeffizienz und Prozessoptimierung,
- Maßnahmen in Energieversorgung und Mobilität,
- organisatorische Verbesserungen.

Mittelfristig stehen im Fokus:

- der Ausbau erneuerbarer Energien,
- strukturelle Investitionen in Infrastruktur,
- die Weiterentwicklung nachhaltiger Beschaffungsprozesse.

Langfristig liegt der Schwerpunkt auf der Dekarbonisierung unserer Wertschöpfungskette und der Reduktion verbleibender Emissionen.

6 Monitoring und Weiterentwicklung

Die Umsetzung unserer Klimastrategie wird kontinuierlich begleitet und überprüft. Unsere Treibhausgasbilanz wird jährlich aktualisiert und die Entwicklung unserer Emissionen wird mit dem definierten Zielpfad abgeglichen.

Die Klimastrategie wird gemeinsam mit den relevanten Bereichen kontinuierlich weiterentwickelt. Dabei berücksichtigen wir technologische Entwicklungen, regulatorische Anforderungen und Veränderungen entlang unserer Wertschöpfungskette.

So stellen wir sicher, dass unsere Maßnahmen wirksam bleiben und gezielt weiterentwickelt werden.

7 Unser Anspruch

Wir wollen Klimaschutz nicht nur als Ziel verstehen, sondern als festen Bestandteil unserer Unternehmensentwicklung verankern.

Mit unserer Klimastrategie schaffen wir die Grundlage, Emissionen systematisch zu reduzieren, Klimaschutz in unsere Prozesse zu integrieren und gemeinsam mit unseren Partnern an der Weiterentwicklung unserer Wertschöpfungskette zu arbeiten.